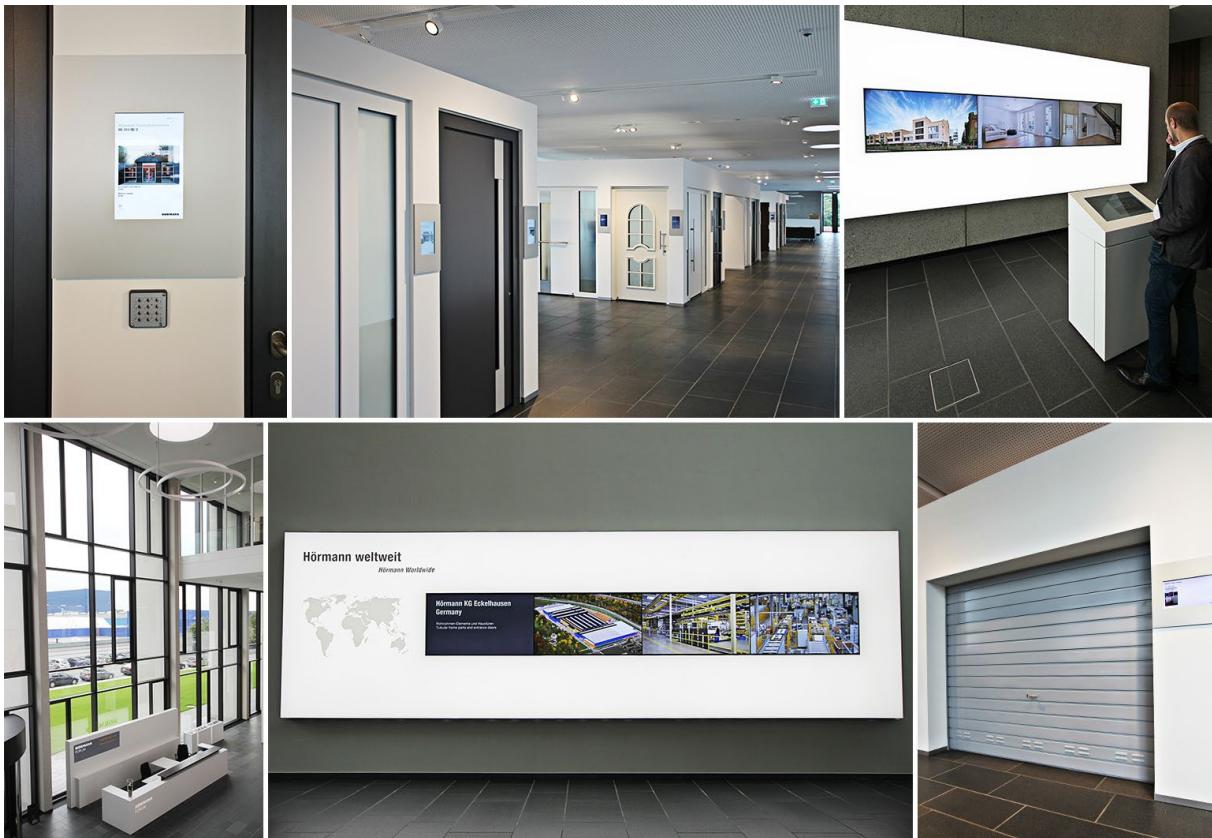


## PRESSEMITTEILUNG

### komma,tec redaction nominiert für den Digital Retail Award

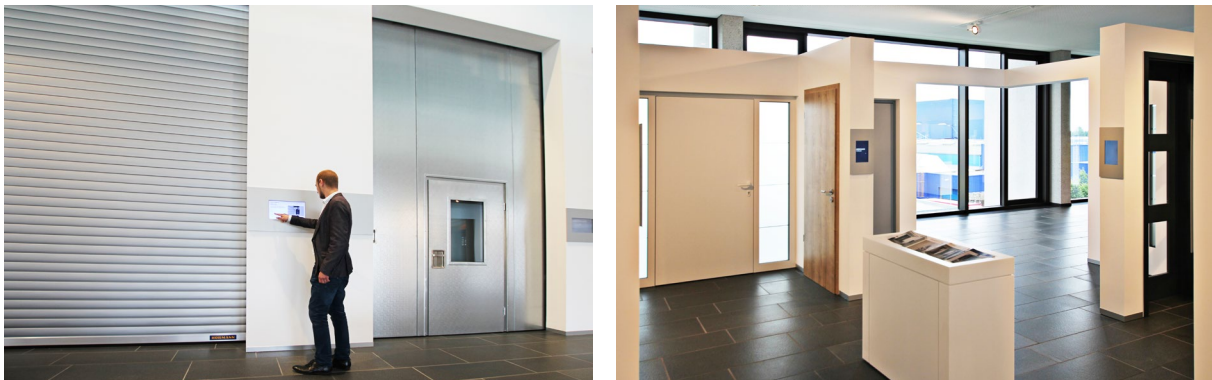
**30. September 2016** - Das 2015 eröffnete Hörmann Forum in Steinhagen ist die Flagship Exhibition der Hörmann KG Verkaufsgesellschaft. In dem Ausstellungszentrum werden die Besucher auf 2.500 m<sup>2</sup> über die gesamte Produktwelt von Hörmann mittels innovativen Digital Signage Lösungen informiert. Diese stammen von dem Hamburger IT-Unternehmen komma,tec redaction. Das Projekt wurde nun für den Digital Retail Award nominiert.

Der Digital Retail Award ehrt besonders effizient geplante, kreativ umgesetzte, innovative und erfolgreiche Digitalprojekte mit dem Schwerpunkt Retail, Marken- und Handelskommunikation. Dieses Jahr wird der Digital Retail Award am 2. November 2016 auf der viscom, der internationalen Fachmesse für visuelle Kommunikation, in Frankfurt vergeben. Die komma,tec redaction hat sich dieses Jahr mit einem besonderen Projekt in der Kategorie „Instore“ beworben und ist bereits eine Runde weitergekommen. Mit dem Projekt „interaktive Präsentation von Produktwelten im Hörmann Forum: Ausstattung der Hörmann Flagship Exhibition mit Digital Signage Lösungen“ wurde die komma,tec redaction nun zusammen mit den Projektpartnern, der Hörmann KG VKG und Ranger Design, für den Award nominiert. Insgesamt gibt es 17 Nominierte in drei Kategorien.



Im Hörmann Forum erhalten die Besucher nicht nur umfassende Informationen über die Markenprodukte von Hörmann. Auch Informationen über das Unternehmen, dessen Produktionswerke und Referenzen werden optisch ansprechend über Displays präsentiert.

**Zu dem Projekt:** Die Hörmann KG VKG hatte das Ziel, eine außergewöhnliche Präsentationsfläche zu schaffen, auf der ihre hochwertigen Tür-, Tor- und Garagenlösungen den Partnern und Kunden exklusiv und ansprechend vorgestellt werden. Zu jedem präsentierten Produkt sollten umfangreiche Informationen in mehreren Sprachen vor Ort ad hoc verfügbar sein. Daher wurden neben allen präsentierten Produkten Touch-Infodisplays in 10 und 15 Zoll installiert, die eine interaktive, unterhaltsame Informierung des Kunden ermöglichen. Für die Anzeige der Informationen entwickelte die komma,tec redaction eigens eine neue Software, den Touch-Generator Gismo, mit dessen Hilfe die Hörmann KG VKG selbstständig Touch-Applikationen erstellen kann. Auf Basis des Applikationsdesigns, das die komma,tec redaction erstellte, kann die Hörmann KG VKG die Touch-Applikationen nun selbstständig mit Inhalten befüllen (z.B. mit Produktvideos, Texten und Bildern) und entscheiden, welche Touch-Punkte (z.B. welcher Button, Text oder welches Bild) bei Berührung zu welchen Unterpunkten führen sollen. Sind die Touch-Applikationen erstellt, werden sie auf einfache Art und Weise auf die dafür vorgesehenen, touchfähigen Infodisplays verplant. Hierfür lieferte die komma,tec redaction ihre Content Management Systems Display Star 3.0.



Die komma,tec redaction lieferte die Softwares Gismo und Display Star 3.0, erstellte das Applikationsdesign für die Anzeige der Produktinformationen auf den Touch-Displays und lieferte die Hardware in Form von 164 Playern und 169 Displays.

Das Konzept ist auf eine ganzheitliche Informierung der Besucher ausgelegt. Daher ist an die Ausstellungsfläche auch ein Schulungszentrum im Obergeschoss angeschlossen, in dem die Mitarbeiter und Partner von Hörmann zu den Produkten unterrichtet werden. Da diese Etage ebenfalls orientierungsfreundlich gestaltet werden sollte, lieferte die komma,tec redaction digitale Türschilder und richtete ein Netzwerk für die Raumbeschilderung ein, die über die Software Display Star 3.0 individuell verwaltet werden kann.

### **Besonderheiten des Projekts:**

Besonders an diesem Projekt ist zum einen, dass die komma,tec redaction eine Applikation mithilfe von Gismo entwickelt hat, mit der es ermöglicht wird, auf einem Touch-Terminal Referenzinhalte von Hörmann auszuwählen, die dann auf der Videowall, die sich direkt dahinter befindet, angezeigt werden. Herausragend ist ebenfalls, dass einige Displays und Videowalls optisch sehr ansprechend in das Ausstellungskonzept integriert wurden, indem sie in individuell bedruckte Prints eingelassen sind, die mit LEDs hinterleuchtet werden. Dies unterstützt das moderne Erscheinungsbild des gesamten Gebäudes. Darüber hinaus wurde Hörmann ein besonders einfaches Handling des digitalen Systems ermöglicht, indem über ein Display am Empfang alle weiteren Monitore im Gebäude auch außerhalb der Betriebszeiten angesteuert und an- und ausgeschaltet werden können.

Mehr Informationen zum Digital Retail Award gibt es unter: [www.digital-retail-award.de](http://www.digital-retail-award.de)